

in memoriam
Georg Berlandy
**ADAC RALLYE
KÖLN – AHRWEILER**



11. bis 13. November 2011

Presseinformation Vorschau 1

ADAC Rallye Köln-Ahrweiler 11.-13. November 2011

Auf das zweite November-Wochenende fiebern schon viele Fans von nah und fern. Pünktlich zu Beginn der fünften Jahreszeit - am 11.11.2011 - startet einmal mehr die ADAC Rallye Köln-Ahrweiler. Vor 40 Jahren ging die populäre Veranstaltung erstmals über die Bühne und fand bis auf 1981 und den Jahren 1988 bis 1993 jährlich statt. Traditionell gehen hier die Fahrer der YOUNGTIMER und YOUNGTIMER RALLYE TROPHY zu ihrem Finale an den Start.

Das Team rund um Organisationsleiter Hans-Werner Hilger (Brühl) und Rallyeleiter Klaus von Barby (Köln) rechnet auch in diesem Jahr wieder mit einem Feld von über 100 Fahrzeugen, die die Rallyehistorie vergangener Tage auf den Sträßchen an der Ahr und in der Eifel wieder lebendig werden lassen. Dreh- und Angelpunkt sowie das Mekka der Rallyefans ist einmal mehr Mayschoss mit dem idyllisch an der Ahr gelegenen Fahrerlager.

Wer kann Georg Berlandy schlagen?

Der Gesamtsieg führt wohl einmal mehr wieder nur über Georg Berlandy, der mit dem bewährten Opel Ascona A antritt. Im Rahmen der Deutschen Rallye Meisterschaft konnte er gemeinsam mit Co-Pilot Peter Schaaf in diesem Jahr sein Potential auch mit einem BMW M3 aufblitzen lassen. Bei zwei Auftritten im Ascona A gewann er bei nationalen Rallyes überzeugend seine Klasse. Nach sechs Gesamtsiegen seit 2000 bei der Köln-Ahrweiler musste sich der 41jährige im Vorjahr mit 53 Sekunden Rückstand Paul Jerlitschka beugen, nachdem er in der zweiten WP wertvolle Zeit durch einen Ausrutscher verlor. Paul Jerlitschka, bereits in 2004 schon einmal Sieger der Rallye, zählt auch in diesem Jahr sicher wieder zum Kreis der Favoriten, geht es doch für ihn und Beifahrer Dietmar Moch im Ford Escort RS 2000 auch um den Titel in der YOUNGTIMER RALLYE TROPHY. Eine Rechnung offen mit dem ADAC-Event an der Ahr hat auch Walter Gromöller: Der Ostwestfale will nach Rang drei im Vorjahr endlich die Köln-Ahrweiler einmal gewinnen. Im bärenstarken Opel Ascona 400 dominierte er in diesem Jahr die YOUNGTIMER RALLYE TROPHY nach Belieben. Einzig ein Unfall bei der Stemweder Berg und ein defekter Ölfilter im Rahmen der Rallye Blankenheim führten zu zwei Streichergebnissen.

ADAC

**YOUNGTIMER
TROPHY**

HJS
Emission Technology

brose
Technik für Automobile

AUTOHAUS
KEMPEN
MECKENHEIM

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

dpi
türdesign®

Pressekontakt: MDM Stefan Eckhardt – MEDIASERVICE
Gartenweg 13 ♦ 35716 Dietzhöhlztal ♦ Mail: presse@r-k-a.de
www.r-k-a.de ♦ Telefon: 0 27 74 / 923 03 97 ♦ Fax: 0 27 74 / 92 17 65



**scuderia
augustusburg brühl**
Motorsportabteilung im Brühler Turnverein 1879 e.V.



Mit Oliver Rohde (Porsche 924 Carrera GT) und Christoph Schleimer (Vauxhall Astra) sind weitere, übliche Verdächtige am Start, die um den Gesamtsieg mitfighten wollen.

Das beste Gebetbuch ist die Erinnerung!

Wer hat einen Aufschrieb von....? So oder ähnlich lautet die Frage unter den Youngtimer-Spezis in den Wochen vor der Rallye. Das beste Gebetbuch ist immer noch die Erinnerung, denn auch in diesem Jahr ist die Streckenführung wieder geheim. Alle die, die schon öfters am Start waren – und es gibt einige, die der Bazillus Köln-Ahrweiler nicht mehr loslässt – haben hier einen kleinen Vorteil.

Streckenführung einmal anders

Die Wertungsprüfungen werden zwar – wie immer seit 1971 - erst unmittelbar vor Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Doch im Unterscheid zum Vorjahr – damals wurden zwei Wertungsprüfungen im Bereich Nüburgring absolviert - steht in diesem Jahr ab 18.01 Uhr nur ein kürzerer Prolog mit einer WP auf dem Programm. Hier wird in der Dunkelheit wieder die Startreihenfolge für den langen Samstag ermittelt. Nicht mehr mit im Programm ist auch die Wertungsprüfung auf der Nürburgring-Nordschleife entgegengesetzt. Wer aber Rallyeleiter Klaus von Barby kennt, kann sich sicher sein, dass dieser wieder die eine oder andere Überraschung aus dem Eifelener Teer zaubern wird.

Zuschauerservice

Der Zugang zu den Zuschauerplätzen ist, wie schon in den Vorjahren, kostenlos. Genaue Informationen zur Veranstaltung, über die Lage der Zuschauerpunkte und zu den Wertungsprüfungen erhalten die Besucher im Programmheft mit detailliertem Kartenmaterial. Wie üblich, ist dieses freitags an den bekannten Stellen in Mayschoß (ab 14.11 Uhr), auf der Kalenborner Höhe (nachmittags) oder auch am Samstag im Bereich Nürburgring für zehn Euro zu erwerben.

Mehr Infos auch unter

www.r-k-a.de

www.youngtimer.de

21. Oktober 2011

ADAC Rallye Köln–Ahrweiler 2011:**Kurz-Info**

Veranstungstitel	ADAC Rallye Köln–Ahrweiler in memoriam Egon Meurer		
Datum	11.-13. November 2011		
Veranstalter	Scuderia Augustusburg Brühl e.V. im ADAC c/o Hans-Werner Hilger Am Pastorsgarten 10 50321 Brühl Telefon: 02232 35757 · Telefax 02232 35959 E-Mail: organisationsleiter@r-k-a.de		
Presse	MDM-Stefan Eckhardt Gartenweg 13 35716 Dietzhöztal Telefon: 02774 923 03 97 · Telefax 02774 921765 E-Mail: presse@r-k-a.de		
Organisationsleiter Rallyeleiter	Hans-Werner Hilger (Brühl) Klaus von Barby (Köln)		
Austragungsgebiet	Ahr- und Eifelregion und am Nürburgring		
Organisationszentrale	Restaurant Winzerverein Mayschoß (Ahr)		
Start und Ziel	Freitag, 11. Nov.	Start:	18:01 Uhr, Mayschoß
		Ziel:	ab 19:00 Uhr, Mayschoß
	Samstag, 12. Nov.	Start:	09:01 Uhr, Mayschoß
		Ziel:	12:30 Uhr, Meuspath
		Re-Start:	13:30 Uhr, Meuspath
		Ziel:	ca. 17:00 Uhr, Mayschoß
Fahrzeuge	bis Homologationsjahr 1988 nach Reglement des Youngtimer e.V. Limit ca. 120 Fahrzeuge		
Strecke	Ca. 420 Gesamt-Kilometer, ca. 148 WP-Kilometer 2 Etappen / 3 Sektionen 98 % Asphalt / 2 % Schotter 14 Wertungsprüfungen (Nicht trainierbar, da erst 1h vor Start veröffentlicht)		
Internet	www.r-k-a.de		